

Bekanntmachungen des Central-Vorstandes.

Der Colleague **A. Schultz**, Mitglied des Central-Vorstandes, legte in Folge seiner Etablirung sein Amt als stellvertr. Kassirer nieder. Indem wir demselben zu seinem Unternehmen die besten Erfolge und viel Glück wünschen, gestatten wir uns zugleich, ihm im Namen des Verbandes für seine eifrige Thätigkeit, welche er stets im Dienste unserer guten Sache entfaltetete, unseren verbindlichsten Dank auszusprechen.

Wir erinnern daran, dass bis zum 1. Mai d. J. sämtliche Aussenstände, **Beiträge wie auch Kopfsteuer**, eingegangen sein müssen und erwarten, indem wir auf die hohen Ausgaben, welche der Verbandskasse in Folge des Verbandstages zur Last fallen, hinweisen, eine prompte Erledigung dieser Angelegenheit.

Die Vereine resp. deren Kassirer, welche an die Hauptkasse Zahlungen leisten, werden wiederholt gebeten, stets anzugeben, für welche Mitglieder der eingesandte Betrag quittirt werden soll. Jedes einzelne Mitglied des Verbandes besitzt ein eigenes Conto, was zur Controlle absolut nothwendig ist; es genügt uns schon, wenn auf dem Coupon der Postanweisung nur die Nummer der Zahlenden angegeben wird.

Alle Collegen, welche mit dem Central-Bureau in Correspondenz treten, wollen stets darauf Rücksicht nehmen, dass es für uns eine grosse Erleichterung ist, wenn sie ausser ihrem Namen auch noch ihre Verbands-Nummer dem betr. Schriftstück zusetzen. Wir bitten hiervon Notiz nehmen zu wollen.

Wiederholt hatten wir Gelegenheit zu bemerken, dass die Collegen, welche einem aufgelösten Vereine angehörten, über ihre nunmehrige Stellung zum Verband vollständig im Unklaren waren. Zur Aufklärung diene Folgendes: Durch die Auflösung eines Vereins wird die Mitgliedschaft zum Verband niemals in Mitleidenschaft gezogen. Von der Stunde an, wo sich ein Verein auflöst, treten die Mitglieder desselben in die Rechte und Pflichten eines Bezirksmitgliedes des Verbandes, stehen direct mit der Verbandsleitung in Verbindung und erhalten ihre Zeitung nunmehr frei ins Haus gesandt. Demnach hat die Auflösung eines Vereins niemals den Verlust der Verbandsmitgliedschaft zur Folge; in allen vorkommenden Fällen diene stets § 5 des Grundgesetzes zur Richtschnur, wonach nur der als ausgetreten betrachtet wird, der seinen Austritt dem Central-Vorstand angezeigt hat.

Der Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Raquette“ in Essen a. Ruhr wurde auf seinen Antrag in den Verband der deutschen Gehilfenschaft aufgenommen, was hiermit zur gefl. Kenntnissnahme angezeigt wird.
Berlin, den 7. April 1893.

Der Central-Vorstand. I. V.: Schulte.

Uebersichtliche Zusammenstellung

der Einnahmen und Ausgaben des I. Schriftamts des Verbandes

vom 1. Juni 1891 bis 31. März 1893.

Einnahme.

Ausgabe.

Monat.		Mk. Pf.		Monat.	Bureau-Utensilien u. Schreibmaterial.	Porto für Briefe, Plakate und Drucksachen.	Bestellgeld für Pakete u. Geldsendungen.	Diverse.					Summa.			
		Mk.	Pf.					Buchbinder-Arbeiten.	Fracht- und Extraord.	Botenlohn.	Strafporto.	Stempel.	Mk.	Pf.		
1891.				1891.												
Juni	Aus der Verbands-Hauptkasse erhalten	30	—	Pro Juni	3,13	15,68	—,55	—	—	1,—	—	2,50	21	86		
Juli	" " " "	30	—	" Juli	1,30	24,92	—,40	—	—	—	—,40	1,75	28	77		
August	" " " "	20	—	" August	1,15	23,52	—,05	—	—,70	—	—,37	—	25	79		
September	" " " "	20	—	" September	1,80	12,90	—,40	—	—	—	—	—	15	10		
October	" " " "	20	—	" October	4,90	10,81	—,50	—	—	—	—,20	—	16	41		
December	" " " "	20	—	" November	2,75	15,07	—,40	—	—	—	—,20	—	18	42		
1892.				" December	1,20	20,04	—,10	—	—	—	—	—	21	34		
Februar	Aus der Vrbds.-Hauptk. erhalt. + 57,82	67	82	1892.												
März	" " " " + 10,—	30	—	" Januar	5,15	25,94	—,30	—	—	—	—	—	31	39		
April	" " " " + 30,—	50	—	" Februar	8,80	30,25	—	—	—	—	—	—	39	05		
Mai	" " " " + 20,—	20	—	" März	70	28,46	—,40	—	—	—	—,20	—	29	76		
Juni	" " " " " "	30	—	" April	1,40	22,30	—	—	—	—	—	—	23	70		
Juli	" " " " " "	30	—	" Mai	5,30	34,02	—	—	—	—	—	—	39	32		
August	" " " " " "	40	—	" Juni	6,90	38,47	—	—	—	—	—	—	45	37		
September	" " " " " "	40	—	" Juli	8,30	34,20	—	5,25	—	—	—,60	—	48	35		
October	" " " " " "	37	—	" August	2,85	34,50	—,55	—	—,45	—	—,40	—	38	75		
November	" " " " " "	50	—	" September	3,70	28,70	—	—	4,05	—	—,40	—	36	85		
December	" " " " " "	50	—	" October	2,90	35,90	—,60	—	—	—	—,40	—	39	80		
1893.				" November	1,90	29,11	—,45	—	Bezirkskarten 17,50 Fr. . . 25	—	—,75	—	49	96		
Januar	" " " " " "	50	—	" December	1,20	36,17	—,20	—	—	—	—,20	—	37	77		
März	" " " " " "	40	—	1893.												
				" Januar	2,50	32,16	—,20	10,—	—	—	—,20	—	45	06		
				" Februar	9,40	20,93	—,15	—	—	—	—	—	30	48		
				" März	1,30	41,52	—,30	—	—	—	—,40	—	43	52		
		727	82		78,53	595,57	5,55	15,25	22,95	1,—	4,72	4,25	727	82		